

Kfz-Innung Freiburg zieht erfolgreiche Bilanz

Rolf Buselmeier folgt Bruno Tibi als Obermeister nach

19.03.14 | Autor: Holger Zietz



Stabswechsel: (v.li.) ehemaliger Obermeister Bruno Tibi, Michael Kirner, neuer Obermeister Rolf Buselmeier. (Foto: Innung)

Die Kfz-Innung Freiburg hat sich neu aufgestellt. Dazu haben die Mitglieder einen neuen Obermeister gewählt: Rolf Buselmeier trete die Nachfolge von Bruno Tibi an, teilte die Kfz-Innung mit. Buselmeier war zuvor stellvertretender Obermeister. Dieses Amt hat nun Siegfried Ernst übernommen.

Neu in den Vorstand eingezogen sind Hansjörg Brutschin, Tobias Ehret, Rainer Hensel und Marc Mößinger. Zudem

haben die Innungsmitglieder Jürgen Henninger und Franz Wolf erneut in das Gremium gewählt.

Mit dem Ausscheiden von Tibi endet eine Ära der Reorganisation. Im März 2007 wurde Tibi Obermeister, zunächst kommissarisch für ein Jahr, bevor er im Juli 2008 offiziell von den Mitgliedern der Kfz-Innung in das Amt gewählt wurde. Drei Jahre später bestätigten sie ihn erneut.

Tibi hat das Amt in einer schwierigen Phase angetreten: In den Jahren zuvor wurden Unregelmäßigkeiten bei der Kfz-Innung festgestellt. Dies trug dazu bei, dass die Innung in eine wirtschaftliche Schieflage geriet und tiefrote Zahlen schrieb. Die Stimmung unter den Mitgliedern war schlecht. Ein Neuanfang musste her.

In den nun folgenden Jahren setzte die Kfz-Innung die Reorganisation konsequent um. Die Innung wurde zu einem Dienstleistungsunternehmen umgebaut und erhielt einen neuen Kommunikationsauftritt. Ein neues Logo und eine eigene Homepage prägte fortan das Bild.

Zudem kümmerte sich die Innung frühzeitig um die Nachwuchskräfte in der Branche. Bereits 2009 wurde ein Film zur Werbung für Auszubildende gedreht. Im gleichen Jahr setzte die Innung ihre Botschafter-Idee um, bei der Auszubildende für ihren Beruf werben und quasi Gleichaltrige ansprechen.

Im Vergleich zu Tibis Antrittsjahr hat sich die Situation bei der Kfz-Innung komplett gedreht. Als Dienstleistungsunternehmen ist die Zahl der Mitglieder kräftig gewachsen und liegt nun bei über 300 Betrieben. Damit einher ging auch der wirtschaftliche Erfolg: Der Verein ist entschuldet und hat wieder ein Vermögen von mehr als 800.000 Euro. Davon sollen die Mitglieder der Innung profitieren: Den Bezug diverser Leistungen durch ihre Mitglieder unterstützt sie mit 100.000 Euro.

Copyright © 2014 - Vogel Business Media